

# Ausschreibung BVM Award 2017

Der BVM-Award wird für ausgezeichnete Bachelor-, Master-, Diplom- oder Doktorarbeiten aus dem Bereich der medizinischen Bildverarbeitung vergeben und dient so der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Prämiert werden innovative Arbeiten mit methodischem Schwerpunkt in der medizinischen Bildverarbeitung in einem medizinisch relevanten Anwendungskontext.

Der BVM-Award ist mit 1000,-€ dotiert, der auch in diesem Jahr von der CHILI GmbH, Dossenheim/Heidelberg, gestiftet wird.

Bewerben können sich Diplom-, Bachelor-, und Master-Absolventinnen und Absolventen sowie Doktorandinnen und Doktoranden mit ihren Abschlussarbeiten im Bereich der medizinischen Bildverarbeitung, deren Arbeit in 2016 bewertet wurde.

Für eine Bewerbung um den BVM-Award müssen folgende Dokumente im PDF-Format eingesendet werden:

- komplette Bachelor-, Master-, Diplom- oder Doktorarbeit
- 2-5-seitige Kurzfassung der Arbeit
- Empfehlungsschreiben des Betreuenden mit Angabe der Gutachterinnen und Gutachtern und der Benotung der Arbeit.

Bei Bewerbungen, bei denen die wesentlichen Inhalte der Arbeit bereits bei der BVM 2017 eingereicht wurden, kann der 6-seitige BVM-Tagungsbeitrag als Kurzfassung der Arbeit verwendet werden.

Die Bewerbungsunterlagen sollen unter [www.bvm-workshop.org](http://www.bvm-workshop.org) unter der Rubrik „BVM-Award“ eingereicht werden.

Die Deadline für die Bewerbung ist der 22. Januar 2017.

Es wird erwartet, dass die Preisträgerin oder der Preisträger den Inhalt der Arbeit in einem Vortrag auf der BVM 2017 präsentiert, die vom 12. bis 14. März 2017 in Heidelberg stattfinden wird.

**Sponsored by**



**CHILI®**  
Digital Radiology

## BVM-Award-Komitee

Prof. Dr. Hartmut Dickhaus,  
*Universität Heidelberg*  
Dr. Uwe Engelmann,  
*CHILI GmbH, Dossenheim/Heidelberg*  
Prof. Dr. Heinz Handels,  
*Universität zu Lübeck*  
Prof. Dr. Joachim Hornegger,  
*FAU Erlangen-Nürnberg*  
PD Dr. Klaus H. Maier-Hein,  
*DKFZ Heidelberg*  
Prof. Dr. Christoph Palm,  
*OTH Regensburg*  
Prof. Dr. Bernhard Preim,  
*Universität Magdeburg*  
Prof. Dr. Thomas Tolxdorff,  
*Charité-Universitätsmedizin Berlin*

**dkfz.**